

Filmreferenzschule Ulrichsgymnasium

Kleine Übersicht der Entwicklung

Stand Dezember 2014

- **Hintergrund 2012/13:**
 - Medien-AG, Homepage-AG, Filmen der eigenen Musical-Aufführungen
 - Das Thema Film muss in verschiedenen Fächern implementiert werden.
- **Bewerbung**
- **Projektauftrag** entsteht 2013 und wird vom Schulvorstand befürwortet.
- **Projektstrukturplan** wird ausgearbeitet.
- Der zeitliche Ablauf wird in einem **Projektablaufplan** visualisiert.

- **Die Kernpunkte:**

Schuljahr 2013/14

- In Kombination mit dem Peercoaching-Programm (6 ganztägige Sitzungen) werden im Schuljahr 2013/14 fünf Kolleginnen und Kollegen zu Peercoaches ausgebildet: Projekte mit dem Schwerpunkt Film in den Fächern Deutsch, Französisch, Kunst und Musik.
- Im 2. Halbjahr (Frühjahr 2014) nehmen Kolleginnen und Kollegen unterschiedlichster Fächer an Filmfortbildungen der Medienzentren teil: praktische Filmarbeit in Kombination mit Filmanalyse.
- Zeitgleich extrahieren die Fachleute die bereits vorhandenen Filminhalte ihrer Fächer in den Curricula. Es entsteht eine Übersicht zu der Frage: *In welchem Fach und in welchem Jahrgang werden welche Filminhalte behandelt?* So soll z.B. auch das Fach Deutsch entlastet werden.
 - Es entsteht eine Übersicht, welche die Medieninhalte „Film“ in jedem Fach aufzeigt.
 - Eine Arbeitsgruppe Deutsch/Kunst legt verbindliche Inhalte in den Jahrgängen 5/6 fest, auf die das jeweils andere Fach inhaltlich zurückgreifen kann.
- Erarbeitet wird ein verbindliches, dreisprachiges Glossar (Deutsch, Englisch, Französisch), um begriffliche Differenzen zu vermeiden.
- Für die Schülerinnen und Schüler wird in Kooperation mit dem Medienzentrum Norden ein Seminarfach „Film“ mit dem Schwerpunkt „praktische Filmarbeit“ angeboten. Inhalte: Theorie, Kurzfilm, Dokumentation (alles selbst entwickeln, drehen und schneiden).

Schuljahr 2014/15

- Die Peercoaches halten im Verlauf des 1. Halbjahrs schulinterne Fortbildungen für ihre Fachkollegen. Basis sind die erarbeiteten Projekte mit dem Schwerpunkt Film.
- Die Fachschaft Deutsch besucht einen verpflichtenden Fortbildungsnachmittag zum Thema „Filmanalyse“, organisiert von den Netzwerkkoordinatoren der Regionen Aurich und Oldenburg.
- Die Schülerinnen und Schüler des Seminarfachs „Film“ erstellen Trailer zu den verschiedensten Aktivitäten der Schule.
- Im 2. Halbjahr sind von allen Kolleginnen und Kollegen Unterrichtsbeispiele umzusetzen bzw. auch neu zu entwickeln und schriftlich zu dokumentieren.
- In den Fachschaften werden die schulinternen Lehrpläne vor dem Hintergrund „Film“ überarbeitet.

Schuljahr 2015/16 (Ausblick)

- Das Thema „Film“ ist in den schulinternen Lehrplänen implementiert.
- Alle Kolleginnen und Kollegen können dieses neue Thema in ihrem Unterricht umsetzen.
- Andere Schulen lassen sich zu diesem Thema beraten.
- (...)

Dr. Nicole Proksza
Medienpäd. Beraterin, MZ Aurich
betreuende Lehrkraft des Filmreferenzschulprojekts UGN